

SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

CDU-Fraktion

FWG-Fraktion

Fraktion B'90/Die Grünen

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Timo Riedemann  
Am Markt 1  
34212 Melsungen

**Entwurf**

**Verteiler:**

- 1 x StVO-Vorsteher
- 60 x StVO
- 1 x Vors. Ausschuss f. Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
- ..... x Vors. Ausschuss f. Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
- ..... x Vors. Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur
- ..... x Vors. Ausschuss f. Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
- je 1 x Fraktionsvorsitzende
- 9 x Magistrat
- je 1 x BGM, I, II, III, IV, SW, OM

Melsungen, 31.08.2016

Stadt Melsungen Eingegangen						
26. Sep. 2016						
I	II	III	IV	B'90	SW	OM

**Gemeinsamer Antrag „Stadtbusverkehr“**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung:

**Beschlussantrag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat und den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr zusammen mit der Verwaltung, einen Ausschreibungs-katalog oder „Pflichtenheft“ für die Stadtbusdienste zu erarbeiten und diesen gegebenen-falls mit interessierten Betreibern auch zu beraten.

Die Stadt Melsungen schließt jeweils für fünf Jahre (und drei Jahre Verlängerungsoption) einen Dienstleistungsvertrag zum Betreiben des städtischen, öffentlichen Busverkehrs ab. Zu erinnern ist dabei, dass die politischen Gremien der Stadt für die letzte Vergabeperiode wenig Zeit zur Alternativsuche noch zur Einflussnahme mittels Verbesserungsvorschlägen hatten. Deshalb dieser frühzeitige Antrag zu diesem Thema.

Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr waren sich alle Fraktionen einig, rechtzeitig vor Ablauf der jetzigen Verträge

- a. von der Stadt ein in Zukunft gewünschtes „Pflichtenheft“ zum Neuvertrag zu erarbeiten.
- b. in ein solches „Pflichtenheft“, die schon heute sich abzeichnenden Neuerungen bei den Betriebssystemen (Fahrzeuge, Abrechnungen) aufzunehmen.
- c. für den Einsatz kleinerer Fahrzeuge; die auch für den AST-Verkehr einsetzbar wären.
- d. Überprüfung der Haltestellen-Attraktivität durch Fahrgastzählung und Verbesserung des Kernstadtzugangs durch Errichtung einer weiteren stadtnahen Haltestelle, ohne Umsteigen zu müssen.
- e. Gestaltung der Fahrpreise zu attraktiven Kosten.

- f. die ggf. mögliche Förderung durch Landesmittel und anderer sollte erhalten bleiben.

Eine freiwillige Erprobung der Änderungen durch den jetzigen Anbieter wäre empfehlenswert, um diesen für Personal- und Gerätebestand eine ausreichende Planungszeit zu geben.

Ziel der Maßnahme ist, kostengünstig eine zeitgemäße und ökologische, öffentliche Beförderungsstruktur für Melsungen anzubieten. Dazu wollen wir auf Großfahrzeuge verzichten, technische Neuerungen zum Einsatz bringen und somit eine erhöhte Flexibilisierung innerhalb der städtischen Fahrzonen und den Stadtteilen ermöglichen.

SPD-Fraktion	FDP-Fraktion	CDU-Fraktion	FWG-Fraktion	Fraktion B'90/ Grüne
--------------	--------------	--------------	--------------	-------------------------

Volker Wagner	Joost Fastenrath	Lars Kühn	Gerhard Ludoph	Holger Braun
---------------	------------------	-----------	----------------	--------------